

ΥΠΟΥΡΓΕΙΟ ΠΑΙΔΕΙΑΣ ΚΑΙ ΠΟΛΙΤΙΣΜΟΥ
ΔΙΕΥΘΥΝΣΗ ΑΝΩΤΕΡΗΣ ΚΑΙ ΑΝΩΤΑΤΗΣ ΕΚΠΑΙΔΕΥΣΗΣ
ΥΠΗΡΕΣΙΑ ΕΞΕΤΑΣΕΩΝ

ΓΡΑΠΤΗ ΕΞΕΤΑΣΗ
ΣΥΜΦΩΝΑ ΜΕ ΤΟΥΣ ΠΕΡΙ ΑΞΙΟΛΟΓΗΣΗΣ ΥΠΟΨΗΦΙΩΝ
ΓΙΑ ΔΙΟΡΙΣΜΟ ΣΤΗ ΔΗΜΟΣΙΑ ΥΠΗΡΕΣΙΑ ΝΟΜΟΥΣ ΤΟΥ 1998-2006
ΓΙΑ ΘΕΣΕΙΣ ΕΙΣΔΟΧΗΣ ΣΤΗ ΔΗΜΟΣΙΑ ΥΠΗΡΕΣΙΑ ΤΩΝ ΟΠΟΙΩΝ Η ΑΡΧΙΚΗ
ΚΛΙΜΑΚΑ ΔΕΝ ΥΠΕΡΒΑΙΝΕΙ ΤΗΝ ΚΛΙΜΑΚΑ Α8 ΤΟΥ ΚΥΒΕΡΝΗΤΙΚΟΥ
ΜΙΣΘΟΛΟΓΙΟΥ ΚΑΙ ΓΙΑ ΤΙΣ ΟΠΟΙΕΣ ΑΠΑΙΤΕΙΤΑΙ ΩΣ ΒΑΣΙΚΟ ΠΡΟΣΟΝ
ΠΑΝΕΠΙΣΤΗΜΙΑΚΟ ΔΙΠΛΩΜΑ Ή ΙΣΟΤΙΜΟ ΠΡΟΣΟΝ

Μάθημα: ΓΕΡΜΑΝΙΚΑ

Ημερομηνία: Σάββατο, 20 Οκτωβρίου 2007

Διάρκεια: 1 ώρα και 30 λεπτά

ΣΥΝΟΛΟ ΣΕΛΙΔΩΝ ΕΞΕΤΑΣΤΙΚΟΥ ΔΟΚΙΜΙΟΥ: 5 (ΠΕΝΤΕ)

Το εξεταστικό δοκίμιο αποτελείται από τρία (3) μέρη.

Να απαντήσετε σε όλα τα μέρη και σε όλα τα ερωτήματα.
Όλες οι απαντήσεις να δοθούν στο τετράδιο απαντήσεων.

TEIL A: SCHRIFTLICHER AUSDRUCK

(40 Punkte)

Die Gründung der neuen staatlichen und privaten Universitäten fördert die **kulturelle, soziale** und **wirtschaftliche** Entwicklung Zyperns. Schreiben Sie Ihre Meinung. (250-300 Wörter)

TEIL B: LESEVERSTEHEN

(30 Punkte)

Esperanto – Sprache der Hoffnung

Drei bis fünf Millionen Menschen weltweit sprechen Esperanto. Genaue Schätzungen sind schwierig, weil es sich um keine Nationalsprache handelt, sondern um eine Kunstsprache.

Der Erfinder Lazarus Ludwik Zamenhof konnte sich mit 18 Jahren bereits in 15 Sprachen verständigen. Vor diesem Hintergrund entwickelte er 1887 eine systematische, leicht erlernbare Sprache. Diese besteht überwiegend aus Elementen der indoeuropäischen Sprachfamilie. Die meisten Wurzeln der Esperanto-Wörter kommen aus den romanischen Sprachen. Zamenhof erleichterte die Aussprache von Esperanto dadurch, dass die Wörter genauso ausgesprochen werden, wie sie geschrieben sind. Ausnahmen gibt es keine.

Was macht die Faszination dieser künstlichen Sprache aus? Zum einen ist sie einfach zu lernen und trotzdem ausdrucksstark. Esperanto kommt mit wenigen sprachlichen Grundbausteinen, sogenannten Wortstämmen aus, die der Sprecher durch Kombination mit bestimmten Vor- und Nachsilben oder anderen Wörtern zu allen vorstellbaren Bedeutungen zusammenfügen kann, wie in einer Art Baukastensystem. Auf der anderen Seite macht Esperanto eine freie Kommunikation von Menschen unterschiedlicher Nationalität möglich, da die Dominanz einer bestimmten Muttersprache entfällt.

Ziel ist es jedoch nicht, die einzelnen Nationalsprachen zu verdrängen. Vielmehr soll die Kommunikation in dieser Kunstsprache zu einer Art sprachlicher Gleichberechtigung der Sprecher untereinander führen. Denn niemand hat von Geburt an diese Sprache gelernt und alle Sprecher sind als Anfänger ohne Vorkenntnisse gleichgestellt.

Auch in der Literatur hat Esperanto Einzug gehalten. Mittlerweile sind die großen Werke der Weltliteratur in Esperanto übersetzt worden, einige aktuelle Autoren schreiben sogar direkt in dieser Kunstsprache. Die Fachbibliothek in Wien zählt 20 000 solcher Bücher zu ihrem Bestand.

Esperanto lebt aber nicht nur in Sprachkursen und Bibliotheken. Auch Klubs und Vereine fördern den Erhalt und die Verbreitung dieser Sprache. Sogar Gesprächsrunden, Informations- und Liederabende werden in Esperanto veranstaltet.

Den Münchner Klub zum Beispiel gibt es seit 115 Jahren. Man geht hier davon aus, dass Esperanto auch in Zukunft weiterlebt und dass diese internationale Sprache vielleicht sogar noch mehr an Bedeutung gewinnt. Besonders in der erweiterten EU kann sie von großem Interesse sein, da es bisher keine einheitliche europäische Sprache gibt, wohl aber viele verschiedene und verschieden schwierige Sprachen. Esperanto würde als Zweitsprache eine gleiche und gerechte Ausgangsbasis für alle Mitglieder schaffen.

“Esperanto” heißt “der Hoffende” und als solche werden sich die Esperantisten in ihrer Begeisterung für diese Sprache auch weiterhin für ihre Verbreitung einsetzen.

Süddeutsche Zeitung, 02.02.2004 (Diane Wild)

I. Was ist richtig? Zu jeder Aufgabe gibt es nur eine richtige Lösung.
(4 x 4 = 16 P.)

1. Die genaue Anzahl der Esperanto-Sprecher
 - a) ist festgelegt
 - b) ist nicht festgelegt
 - c) wächst jeden Tag
 - d) nimmt jeden Tag ab

2. Lazarus Ludwik Zamenhof konnte Esperanto entwickeln,
 - a) weil Esperanto interessant ist.
 - b) weil er keine Fremdsprache konnte.
 - c) weil viele Menschen weltweit Esperanto verstehen.
 - d) weil er schon viele Sprachen konnte.

3. Esperanto ist wichtig für Menschen verschiedener Nationalitäten,
 - a) weil Esperanto erst eine Kommunikation ermöglicht.
 - b) weil Esperanto in jedem Land die Nationalsprache ersetzt.
 - c) weil Esperanto die Sprecher untereinander gleichberechtigt macht.
 - d) weil Esperanto eine ganz neue Sprache ist.

4. "Auch in der Literatur hat Esperanto Einzug gehalten" bedeutet:
 - a) Esperanto ist inzwischen auch in der Literatur eingeführt.
 - b) Esperanto macht die Literaturwerke attraktiver.
 - c) Die ganze neue Literatur wird inzwischen in Esperanto geschrieben.
 - d) In allen Bibliotheken stehen jetzt auch Esperanto-Werke.

II. Beantworten Sie die folgenden Fragen zum Text. (3 x 3 = 9P.)

1. Was sind die Vorteile der Sprache Esperanto? (3 Beispiele)
2. Wie ist Esperanto aufgebaut?
3. Wie wird Esperanto gefördert? (3 Beispiele)

III. Finden Sie Wörter im Text, die folgende Bedeutung haben (jeweils ein Wort).

(5 x 1 = 5 P.)

1. zum größten Teil
2. bedeutungsvoll
3. beiseite schieben
4. in der Zwischenzeit
5. unterstützen

TEIL C: SPRACHANWENDUNG

(30 Punkte)

I. Vervollständigen Sie die Sätze ohne den Sinn zu ändern. (5 x 2 = 10 P.)

1. Weil er krank ist, kommt er nicht.
Wegen _____.
2. Viele Länder unterdrücken leider immer noch politisch Andersdenkende.
Politisch Andersdenkende _____.
3. Er liest oft die Zeitung. Infolgedessen wird sein Deutsch besser.
Je _____.
4. Sie haben die Arbeit nicht erledigt. Sie sind trotzdem ins Museum gegangen.
Obwohl _____.
5. Es ist notwendig, dass wir alle pünktlich da sind.
Wir _____.

II. Ergänzen Sie den folgenden Text, indem Sie die nebenstehenden Wörter entsprechend umformen. (10 x 1 = 10P.)

Die Brüder Grimm

Die Brüder Grimm lebten in überaus schwieriger Zeit, in politischen und 1_____ (KRIEG) Umbruchsjahren. Jacob und Wilhelm Grimm wurden zusammen 2_____ (RUHM), als Märchensammler und Sprachforscher. Die gegenseitige 3_____ (ERGÄNZEN) in ihrer Arbeitsgemeinschaft trug reiche Früchte. Ihre 4_____ (WUNDER) Märchensammlung war so 5_____ (ERFOLG) wie heute die Britin Joanne K. Rowling mit Harry Potter. Gewiss sind ihre Märchen auch sehr 6_____ (LEHREN). Sie führen über den misslichen Alltag hinaus und ermutigen zum 7_____ (HANDLUNG). Sie zeigen neue Wege, das Gute wird über das Böse siegen, wenn die Helden nur 8_____ (MUTIG) haben. Die 9_____ (VOLKSKUNDE) Märchensammlung von Jacob und Wilhelm Grimm trug auch gewiss keinen kleinen geistigen Anteil zur politischen 10_____ (EINIGEN) Deutschlands bei.

III. Ergänzen Sie den folgenden Text mit passenden Wörtern. (10 x 1 = 10P.)

Katrin macht (1) _____ letztem Freitag Diät. Sie will mindestens vier Kilo abnehmen. Das hat sie (2) _____ als festes Ziel gesetzt. Das ist ja alles nicht einfach. Sie geht regelmäßig mit einer Freundin joggen, (3) _____ Vater sogar Ernährungswissenschaftler ist. Er hilft ihr (4) _____. Er gibt (5) _____ Vorschläge. Katrin hält sich immer daran, (6) _____ es ihr nicht immer leicht fällt. Ob sie es wirklich schafft? Warum auch nicht? Das (7) _____ ja sogar mir gelungen. Ich (8) _____ natürlich auch sehr viel dafür gemacht. (9)_____ Katrin einmal nicht joggen kann, bekommt sie sofort schlechte Gefühle. Na ja! Das wird sich ja alles bald zeigen. Auf alle Fälle warten wir beide ungeduldig (10)_____ das Resultat.

- ENDE -